



Pressemitteilung
(zur Veröffentlichung)

Die erste slowenische Wohnsiedlung aus dem natürlichen Massivholzsystem iQwood entsteht

Maribor, 17. Juli 2025 – An einem prestigeträchtigen Standort an der Ribenska cesta in Bled entsteht die neue nachhaltige Wohnsiedlung *Rezidenca Jezero*, die höchste Wohnqualität in zwei Reihen mit jeweils sieben modernen Reihenhäusern (insgesamt 14 Einheiten) bieten wird. Das Projekt eröffnet ein neues Kapitel in der Entwicklung des nachhaltigen Bauens in Slowenien, da es sich um die erste Wohnsiedlung handelt, die vollständig mit dem massiven Holzsystem iQwood von Lumar errichtet wird – einer innovativen slowenischen Technologie, die eine Bauweise ohne den Einsatz von Klebstoffen und Chemikalien ermöglicht. „Wir freuen uns, dass sich der Investor gemeinsam mit seinem Auftragnehmer – trotz der Möglichkeit, andere Massivholzbausysteme zu wählen – für den Bau mit unserem innovativen natürlichen System iQwood entschieden hat. Dies bestätigt, dass sich erstklassige Architektur, höchster Wohnkomfort und minimale Umweltbelastung miteinander verbinden lassen. Es handelt sich um einen wichtigen Schritt nach vorne bei der Etablierung gesunder und nachhaltiger Bauweise in unserem Land“, betonte Marko Lukić, Geschäftsführer von Lumar und Mehrheitsgesellschafter des Unternehmens iQwood.

Beim Bau der Siedlung werden rund 3.000 m² massive iQwood-Holzelemente verwendet, die durch ihre natürliche Zusammensetzung ein gesundes, sicheres und energieeffizientes Wohnen ohne Kompromisse ermöglichen. Mit der Realisierung größerer Projekte und dem Einsatz neuer Technologien im Bereich des Massivholzbaus festigt Lumar seine Position als führender slowenischer Entwickler nachhaltiger vorgefertigter Holzbauweise sowohl im B2C- als auch im B2B-Segment.

Holz – der Baustoff der Zukunft

Holz besitzt eine außergewöhnliche Fähigkeit zur Speicherung von CO₂: Ein Kubikmeter Holz speichert etwa eine Tonne Kohlendioxid. Ein Gebäude aus Massivholz ist daher nicht nur umweltfreundlich, sondern trägt aktiv zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks im Bauwesen bei. Zusammen mit seiner natürlichen Zusammensetzung ohne schädliche Stoffe stellt das iQwood-System eine der fortschrittlichsten Lösungen für nachhaltiges Bauen der Zukunft dar.

„Unser Ziel ist es, mit dem System iQwood einen Wandel in der Bauindustrie mitzugestalten – weg vom Bauen mit Chemikalien und künstlichen Materialien, hin zu natürlichem und gesundem

Wohnen. Wir sind überzeugt, dass die Bewohner der Siedlung Rezidenca Jezero alle Vorteile des Wohnens in Häusern aus natürlichem iQwood-Massivholz spüren werden“, schloss Lukić.

Das Projekt Rezidenca Jezero ist ein Meilenstein in der Entwicklung des nachhaltigen Bauens und Wohnens in Slowenien und ein klarer Beleg dafür, dass die Zukunft natürlichen, gesundheitsfreundlichen und technologisch ausgereiften Lösungen gehört.

iQwood – ausgezeichnete Technologie mit bewährter Praxis

Die iQwood-Technologie ist nicht nur wegweisend, sondern auch erprobt und mehrfach ausgezeichnet. Für ihre Innovationskraft und ihren Beitrag zum nachhaltigen Bauen erhielt sie mehrere Auszeichnungen, darunter den höchsten Innovationspreis der Wirtschaftskammer Sloweniens, den Goldpreis des German Innovation Award sowie das Umweltzertifikat „Qualitätszeichen im Bauwesen“ (ZKG).

Zu den Referenzobjekten, die in iQwood-Technologie errichtet wurden, zählt insbesondere der Kindergarten in Selnica ob Dravi, der als erstes öffentliches Gebäude in Slowenien gilt, das ausschließlich aus natürlichen massiven Holzelementen ohne Klebstoffe und Chemikalien gebaut wurde. Das Gebäude belegt eindrucksvoll, dass die Bauweise mit iQwood sowohl für Wohn- als auch für öffentliche Gebäude geeignet ist, die hohe Standards in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit und Energieeffizienz erfüllen müssen.

###

Weitere Informationen:

Boštjan Kralj, Leiter Marketingkommunikation Lumar

T: 02 421 67 50, E: bostjan.kralj@lumar.si, I: www.lumar.si I: www.iqwood.com